

Am Dresdner Werner-Felber-Institut für Suizidprävention und interdisziplinäre Forschung im Gesundheitswesen e.V. sind vorbehaltlich der Mittelzuweisung / vorhandener Mittel, **ab sofort** eine Projektstelle als

**Wiss. Mitarbeiter:in**

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E13 TV-L)

mit 80% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist aufgrund der Förderzuwendung vorerst befristet bis zum 31.12.2024.

Das Projekt „HEYLiFE – Netzwerk für Suizidprävention in Sachsen“ möchte zu einer Steigerung von Wissen über psychische Belastungen und Suizidalität bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen beitragen, über professionelle (regionale) Hilfsangebote aufklären und Barrieren in der Versorgung von suizidgefährdeten Personen überwinden helfen. Konkret sollen **(1)** eine universelle Präventionsmaßnahme zur Psychoedukation in weiterführenden Schulen für Schüler:innen ab dem 14. Lebensjahr in Sachsen durchgeführt und in einer Teilstichprobe evaluiert werden, **(2)** ein flankierendes, theoretisch fundiertes und evidenzbasiertes Fortbildungsprogramm für Lehrkräfte, Beratungslehrer\*innen, Schulsozialarbeiter\*innen, Schulpsycholog\*innen entwickelt und erprobt werden, um diese Gatekeeper im Erkennen von Suizidalität bei Schüler:innen zu unterstützen, den Zugang zu Hilfesystemen und die Inanspruchnahme verschiedener (bereits verfügbarer) Hilfsangebote betroffener Schüler:innen zu verbessern, sowie **(3)** ein sachsenweites, sektorenübergreifendes Netzwerk von nieder- bis höherschwelligen Hilfsstrukturen für unterschiedliche Zielgruppen geschaffen und ausgebaut werden.

Die Stelle ist vorrangig im **Projektteil 3 (Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit)** angesiedelt. Darunter fällt auch der stetige Ausbau und Aktualisierung des Online-Infoportals [www.suizidpraevention-sachsen.de](http://www.suizidpraevention-sachsen.de)

**Aufgaben:** Erstellung, Supervision und Revision von Inhalten und zur Nutzerbetreuung der Erweiterung des Online-Infoportals. Evaluation der Nutzerdaten des Webportals mit entsprechender Weiterentwicklung der Inhalte zur Sicherstellung der zielgenaueren Informationsvermittlung sowie die Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit (Instagram, YouTube, Mediathek).

Erledigung der notwendigen Vorarbeiten, Administration, in enger Kooperation mit der Projektleitung, Koordination aller Abläufe, Kontaktaufnahme und Netzwerkbildung (inkl. Organisation von Treffen) sowie Korrespondenz zwischen Studienteam und Anbietern von Präventionsmaßnahmen, z.B. in enger Zusammenarbeit mit der OPK, KVS, der SLFG e.V., der Stadt Dresden bzw. den regionalen Anbietern sowie den Beratungsstellen und Gesundheitseinrichtungen.

**Voraussetzungen:** überdurchschnittlicher wiss. HSA der Psychologie, Public Health oder verwandter Disziplinen (Diplom, Master); erste berufliche Erfahrungen sowohl im Umfeld klinisch-psychologischer Forschung als auch im Kontakt mit Patienten:innen (die Arbeit umfasst jedoch keine therapeutischen Tätigkeiten); Kenntnisse in psychologischer Grundlagen- und Präventionsforschung; ausgeprägtes Interesse an der Prävention und Versorgung psychischer Störungen; Bereitschaft zur Einarbeitung oder vorhandene Kompetenzen in WordPress sind vorteilhaft; hohe Kommunikations-, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit und Flexibilität; falls vorhanden Erfahrung in der Gruppenarbeit mit



WERNER FELBER  
INSTITUT

Jugendlichen oder Erwachsenen; sehr gute Englisch-Kenntnisse; ausgeprägte Einsatz- und Leistungsbereitschaft sowie hervorragende organisatorische Fähigkeiten.

**Unser Angebot:** abwechslungsreiche, spannende und anspruchsvolle Aufgaben in einer universitätsnahen Forschungseinrichtung mit starkem Anwendungsbezug, hervorragendes Arbeitsklima in einem dynamischen und kreativen Team und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Selbiges gilt auch für Menschen mit Behinderungen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der telefonischen Erreichbarkeit bis zum **30.04.2023** vorzugsweise und als ein PDF-Dokument unter dem Stichwort „HEYLIFE“ bzw. postalisch an das Werner-Felber-Institut für Suizidprävention und interdisziplinäre Forschung im Gesundheitswesen e.V., Frau Dr. Katharina König, [info@felberinstitut.de](mailto:info@felberinstitut.de). Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.